

## **Die Buche**

Sie scheint etwas kühl  
Doch verdanken wir viel  
Dieser hohen Gestalt  
Die bevölkert den Wald

Erneuert den Boden  
Beschattet von oben  
Sie sättigt die Tiere  
Und - ich spekuliere:

Das ‚Buch‘, das wir lesen  
Wäre niemals gewesen  
Ohn‘ ihre Rinde  
Grandios – wie ich finde

Eine so edle Kraft  
Die fruchtbar erschafft  
So standhaft, so klar  
Wie ich selten war

Dein Grau, deine Glätte  
Dein Dach – eine Stätte  
Die Liebe verdient  
Der Ehrfurcht geziemt

© **Jürgen Wagner**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)